

Ostpreußen? Kant ich noch gar nicht! Reise nach Danzig und Kaliningrad (ehem. Königsberg)

Buchungscode: **PL-DA03**



Kant und Kopernikus, zwei Superstars der Wissenschaftsgeschichte. Nach heutigem Maßstab würden sie wohl in Los Angeles leben. Beide aber kommen aus Ostpreußen. Wir wollen die Region bereisen und herausfinden, was die beiden dort eigentlich zu solchen Höchstleistungen angetrieben hat.

War es die Nähe zum Wasser, die man vor allem in der schönen Hafenstadt Danzig mit seiner altherwürdigen Marienkirche und dem berühmten Krantor zu spüren bekommt? Oder beschwören die traumhaft schönen Wald- und Seenlandschaften der 40 Kilometer von Danzig entfernten Kaschubischen Schweiz besondere Erkenntnisse im Einklang mit der Natur herauf? Kant hatte bekanntermaßen im schönen Königsberg einen streng reglementierten Tagesablauf, inklusive exakt geplanter Spazierroutes. Und das obwohl das heutige Kaliningrad Stoff für hunderte Spaziergänge bietet. Zugegeben, das Immanuel-Kant-Museum wäre für ihn noch keine Option gewesen. Von den zahlreichen Museen, Denkmälern, dem Dom und der Kleinen Börse können wir aber auf unserer Besichtigungstour umso mehr profitieren. Auch Kopernikus würde sicher nicht schlecht staunen, wenn er sähe, wie viele Menschen sich heute für die schönen Kirchen, das altstädtische Rathaus oder die Hauptpost in seiner Heimatstadt Thorn interessieren.

Hätten sich die Herren Kant und Kopernikus - natürlich je zu Lebzeiten - auf einen Ausflug an die Kurische Nehrung gewagt, wäre auf der 98 Kilometer langen Halbinsel sicher mehr als genug Zeit gewesen, um umfassend an ihren Theorien zu feilen. Vielleicht schaltet man aber auch einfach mal das Hirn aus und genießt Ostpreußen von seinen schönsten Seiten.

- › Malerisches Danzig
- › Kaliningrad (ehem. Königsberg)
- › UNESCO Welterbe Kurische Nehrung

1. Tag: Anreise nach Danzig

Heute startet Ihre Reise nach Polen und Russland. Russland ist zu weit weg für eine siebentägige Reise, meinen Sie? Tatsächlich befindet sich die kleine russische Enklave Kaliningrad ganz in der Nähe von der Ostseestadt Danzig. In dieser malerischen Hansestadt, die zu den schönsten Städten Polens zählt, verbringen Sie die nächsten drei Nächte.

2. Tag: Stadtführung Danzig & Freizeit

Lange Zeit war Danzig eine der größten und reichsten Städte des polnischen Königreichs. Am Vormittag erkunden Sie Danzig mit seiner wechselhaften Geschichte auf einer Stadtführung. Die Rechtstadt wurde nach dem 2. Weltkrieg wieder aufgebaut und so können Sie heute an den farbenfrohen Häusern des Langen Markts mit den kleinen Geschäften und Restaurants entlang schlendern und den Neptunbrunnen aus dem 17. Jahrhundert bewundern.

Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen frei zur Verfügung.

3. Tag: Freizeit oder Ausflug nach Kaschuben, Stolp & Stolpmünde (fakultativ)

Sie haben heute den ganzen Tag Zeit, um Danzig zu erleben oder Sie kommen auf unseren fakultativen Ausflug nach Kaschuben mit. Kaschuben ist mit seinem großen Waldgebiet und der reizvollen Seenlandschaft noch ein echter Geheimtipp in Polen. Die Region ist bekannt für ihre Töpferarbeiten und Stickereien im typischen Blau mit Blumenmustern. Sie besuchen das Kaschubienmuseum in Karthaus, wo Sie alles über Traditionen, Volkstümlichkeiten und Trachten erfahren.

Nach der Besichtigung einer Töpferei fahren Sie weiter nach Stolp und erkunden die Altstadt mit dem Renaissance-Schloss der Pommerschen Herzöge, der alten Wassermühle, der mittelalterlichen Hexenbastei sowie dem neugotischen Rathaus am Stadttor. Von Stolp sind es nur noch wenige Kilometer bis zur Ostsee. In Stolpmünde stärken Sie sich bei Kaffee und Kuchen und haben Zeit für einen Strandspaziergang.

4. Tag: Weiterfahrt und Stadtführung in Kaliningrad

Sie fahren weiter und überqueren die polnisch-russische Grenze nach Kaliningrad (früher Königsberg). Hinter der Grenze, auf russischem Gebiet, empfängt Sie Ihre örtliche Reiseleitung, die Ihnen auf einer Stadtführung die ehemalige Hauptstadt Ostpreußens zeigt. Sie sehen unter anderem den alten Dom mit dem Grab von Immanuel Kant, das Brandenburger Tor oder auch die Kronprinzenfestung. Wenn noch Zeit bleibt, haben Sie die Möglichkeit das Maritime Museum oder das Alte Haus zu besichtigen (Eintritte nicht inklusive).

Sie verbringen die nächsten zwei Nächte in Kaliningrad.

5. Tag: Kurische Nehrung

Heute atmen Sie frische Seeluft: Entlang malerischer Seebäder fahren Sie zur Kurischen Nehrung, einer außergewöhnlichen Landzunge, die das Haff von der Ostsee trennt. Dank der einmaligen Landschaft und des milden Klimas ist die Kurische Nehrung auch heute bei Kur- und Badegästen beliebt. Unterwegs besuchen Sie die Orte Cranz und Rauschen, besichtigen die weltberühmte Vogelwarte Rositten sowie das Museum des russischen Aberglaubens in Lesnoy und sehen den tanzenden Wald mit seinen gewundenen Bäumen.

6. Tag: Weiterfahrt nach Thorn

Sie verlassen die russische Enklave Kaliningrad und fahren weiter in die Kopernikus-Stadt Thorn.

Mit einem örtlichen Reiseleiter erkunden Sie diese wohl schönste mittelalterliche Stadt Polens. Wehrmauern, ziegelrote Kirchen und kopfsteingepflasterte Gassen prägen ebenso das Bild der ehemaligen Hansestadt wie schmucke Bürgerhäuser und alte Paläste. Besonders der Altstädtische Markt (Rynek Saromiejski) mit dem Alten Rathaus ist sehr sehenswert. Für dessen Bau ließ man sich 200 Jahre Zeit, sodass sowohl Elemente der Gotik als auch der Renaissance im Bauwerk zu entdecken sind. Und natürlich stößt man auch wieder auf Nikolaus Kopernikus, der in Thorn getauft wurde und zur Schule ging.

7. Tag: Heimreise

Nach einer ereignisreichen Woche und mit vielen neuen Erinnerungen im Gepäck treten Sie heute die Heimreise an.

Leistungen

Beförderung

- › **Haustürtransfer in ausgewählten Regionen**
- › Fahrt im modernen Reisebus

Hotels & Verpflegung

- › 3 Übernachtungen im 3*-Hotel in Danzig (Gdansk)
- › 2 Übernachtungen (bei der 7-tägigen Reise) bzw. 3 Übernachtungen (bei der 8-tägigen Reise) im 3*-Hotel in Kaliningrad (ehem. Königsberg)
- › 1 Übernachtung im 4*-Hotel in Thorn (Torun)
- › 6x bzw. 7x Frühstück
- › 6x bzw. 7x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen

- › Ausflug: Kurische Nehrung
- › Stadtführungen: Danzig, Kaliningrad, Thorn
- › Eintritte: Dom mit I. Kant Museum in Kaliningrad, Vogelwarte in Rositten, Museum des Russischen Aberglaubens in Lesnoy

Zusätzlich inklusive

- › Gebühren Kurische Nehrung
- › Ortstaxe Danzig & Thorn
- › Hotelregistrierungsgebühr
- › Durchgehende örtl. Reiseleitung in Kaliningrad
- › **sz-Reiseleitung**

Stand: 26/04/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSzt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/